

Pressemitteilung

13/2009 – 13. Oktober 2009

Neue Gepäckbestimmungen für Reisen in die USA

Ein Gepäckstück bis 23 Kilogramm ist kostenfrei

Air France und KLM ändern ihre Gepäckbestimmungen für Flüge von Europa in die USA und umgekehrt. Vom 1. November 2009 an wird ein Gepäckstück von 23 Kilogramm kostenfrei befördert. Für das zweite Gepäckstück fällt eine Gebühr von 50 Euro beziehungsweise 50 US-Dollar an.

Flying Blue Elite (Silver, Gold, Platinum)- sowie Club 2000/Skipper-Mitglieder sind von dieser Regelung ausgenommen. Auch Passagiere in First Class, Business Class und Premium Voyageur sowie Fluggäste mit eingeschränkter Mobilität können weiterhin ein zweites Gepäckstück gebührenfrei einchecken.

Kleine Haustiere dürfen weiterhin mit in der Kabine reisen, wenn das Gewicht des Tieres inklusive Behälter sechs Kilogramm nicht übersteigt. Für den Transport fällt künftig eine Gebühr von 200 Euro an. Das gilt auch für größere Tiere, die im Frachtraum befördert werden. Weitere 150 Euro Gebühr kommen dazu, wenn die Transferzeit des Tieres in Amsterdam-Schiphol mehr als zwei Stunden beträgt.

Golftaschen bis zu 23 Kilogramm werden auch künftig kostenfrei befördert, wenn der Flug von Air France oder KLM durchgeführt wird. Andere Sportausrüstungen, wie Surfequipment, Fahrräder oder Ski zählen als einzelnes Gepäckstück und fallen somit unter die Freigepäckgrenze. Das Sportgepäckstück darf nicht mehr als 23 Kilogramm wiegen.